

12. Mai 2006 - Publik-Forum

(zum Thema Kirchenaustritt)

Sigrig Grabmeier vom Bundesteam der Bewegung *Wir sind Kirche* hält ein Schreiben des Päpstlichen Rates für die Interpretation von Gesetzestexten für eine "Froh-Botschaft". Dieses Schreiben hatten die US-Bischöfe veröffentlicht, es wurde aber auf Betreiben des Papstes an alle katholischen Bischofskonferenzen weltweit verschickt. Inhalt: Die Entscheidung eines Einzelnen, keine Kirchensteuer mehr zu zahlen, gilt nach katholischem Verständnis *nicht* als Kirchenaustritt. Wer getauft sei, sei theologisch und kirchenrechtlich auch dann Kirchenmitglied, wenn er seinen monatlichen Obulus nicht mehr entrichtete. Ein gültiger Kirchenaustritt sei nur dann gegen, wenn die "innere Entscheidung" da sei, wirklich die "communio" verlassen zu wollen. Damit, so Grabmeier, gebe es Diskussionsstoff in Österreich, der Schweiz und Deutschland. Denn dort laufe bislang der Kirchenaustritt ausschließlich auf melderechtlicher Ebene ab.

Zuletzt geändert am 14.05.2006